

Stadt Hecklingen

Der Bürgermeister



vom: 02.01.2023

Beschluss: 388/23

Öffentlichkeitsstatus: **öffentlich**

verantwortlich: Fachbereich Bauwesen

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Hecklingen beschließt unter Bezugnahme auf den Beschluss 360/22 die Durchführung der Maßnahme „Erneuerung R1-Radwegebrücke Bodewiesen“ in der vorläufigen Haushaltsführung, entsprechend den nachstehenden finanziellen Auswirkungen für das Haushaltsjahr 2023 als sachlich und zeitlich unabweisbare Maßnahme bzw. im Haushaltsjahre 2024 als Fortsetzungsmaßnahme.

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich nach derzeitigem Kenntnisstand auf ca. 721.000 EUR.

Die Maßnahme ist wie folgt in den Haushalt 2023 verbindlich einzustellen:

Haushalt 2023 (Finanzplanung) sowie dessen mittelfristige Finanzplanung für 2024:

Haushaltsjahr 2023 (Planjahr)	- Gesamtauszahlungen	360.000 EUR
Haushaltsjahr 2023 (Planjahr)	- Gesamteinzahlungen	342.000 EUR
	(Fördermittel)	
Mittelfristige Finanzplanung für 2024 – Gesamtauszahlungen		361.000 EUR
Mittelfristige Finanzplanung für 2024 – Gesamteinzahlungen		342.950 EUR
	(Fördermittel)	

Die die Fördermittel übersteigenden Auszahlungen sollen aus Finanzmitteln der Investitionspauschale gedeckt werden.

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Vertreter		Votum der Vorberatungen/ Abstimmungsergebnis beschließendes Gremium			
		gew.	anw.	Ja	Nein	Enth.	ausg.*
Haupt- und Finanzausschuss	18.01.2023	8					
Stadtrat	18.01.2023	21					

** Aufgrund des § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt haben folgende Mitglieder weder an der Beratung, noch an der Abstimmung teilgenommen:*

Hendrik Mahrholdt
Bürgermeister

Stadt Hecklingen

Gegenstand der Beschlussvorlage:

Bauvorhaben Erneuerung Radwegbrücke Gänsefurth
Finanzierungsbeschluss

Beschluss: (siehe Seite 1)

Begründung:

Mit Beschluss 360/22 hat der Stadtrat die Fortführung der Maßnahme zur Erneuerung der Radwegebrücke Gänsefurth dem Grunde nach beschlossen.

Zur Einreichung des Fördermittelantrages bedarf es unter anderem der positiven Stellungnahme der Kommunalaufsicht. Diese kann nach eigener Einschätzung der bislang hergestellten Beschlusslage die konkrete Finanzierung der Maßnahme nicht entnehmen und regt hierzu eine ergänzende Beschlussfassung an.

Die derzeitige Kostenschätzung weist Gesamtkosten in Höhe von ca. 721.000 EUR aus.

Kommt es zur angestrebten 95%igen Förderung, würden hiervon 684.950 EUR aus Fördermitteln und die restlichen 5 % (36.050 EUR) aus Eigenmitteln erbracht.

Die Verwaltung beabsichtigt nach wie vor, die Eigenmittel zur Erneuerung der Radwegebrücke aus der jährlich eingehenden Investitionspauschale zu decken.

Es wird derzeit eingeschätzt, dass die Baumaßnahme in den nächsten beiden Jahren realisiert werden kann.

Finanzielle Auswirkungen:

- ☐ Keine finanziellen Auswirkungen
☒ Finanzielle Auswirkungen

Haushaltsjahr	2023 und 2024
Produkt	
Sachkonto	
Maßnahme	
Planansatz/Entwurf	
Gesamt	721.000 €

Anlagenverzeichnis: